



Züchter:



INFORMATIONSBLATT zu STACHELBLATT **WHITE STAR**

gegen Kartoffel-Zysten-Nematoden

Anbauhinweise

- Saatzeit:** Mitte Mai - Mitte Juli
- Aussaatmenge:** 1 Einheit per Hektar
für ca. 100 Pflanzen per m²
- Bodenbearbeitung:** gut abgesetztes Saatbett
Eine Unkrautbekämpfung im Voraufbau mit einem nicht-selektiven Herbizid wird empfohlen.
- Saattiefe:** 1 - 2 cm
- Düngung:** Startgabe: 40 kg N per ha
2. Gabe: 40 - 60 kg N per ha
- Einarbeiten:** Im Spätherbst häckseln und unterpflügen

VERTRIEB:

Saaten-Union GmbH
Eisenstraße 12
DE - 30916 Isernhagen HB



Tel.: +49 - 511 / 7 26 66 - 0
Fax: +49 - 511 / 7 26 66 - 100
Email: service@saaten-union.de
Internet: www.saaten-union.de

Alle Angaben nach bestem Wissen unter Berücksichtigung von Versuchsergebnissen und Beobachtungen. Eine Gewähr oder Haftung für das Zutreffen im Einzelfall kann nicht übernommen werden, weil die Wachstumsbedingungen erheblichen Schwankungen unterliegen.

Stand 11-2005 - alle vorherigen Prospekte verlieren ihre Gültigkeit



vom Spezialisten
für
Zwischenfrüchte



Stachelblatt **WHITE STAR**

biologische Bekämpfung der Kartoffel-Zysten- Nematoden

Im intensiven Kartoffelanbau stellen Kartoffel-Zysten-Nematoden eine ernsthafte Bedrohung dar und führen zu großen ökonomischen Schäden.

Stachelblatt WHITE STAR ist eine neue biologische Alternative zur Bekämpfung der Kartoffel-Zysten-Nematoden.

ALLGEMEINES

Das Stachelblatt (*Solanum sisymbriifolium*) stammt aus Mittelamerika.

Im Habitus ähnelt die Pflanze der Tomate. Der auffälligste Unterschied ist der Besatz an scharfen, dornenartigen Stacheln am Stängel, auf den Blättern und den Fruchtkapseln.

Die Pflanze bildet einen kräftigen, verzweigten Stängel. Voll ausgewachsen erreicht WHITE STAR eine Länge von bis zu 1,50 m und eine beachtliche Biomasse (Grünmasse 55 - 60 t/ha).

WHITE STAR ist sehr dicht- und tiefwurzelnd (80 cm) und bildet mit den Wurzeln eine zusätzliche Trockenmasse von 1 - 1,5 t/ha.

Solanum sisymbriifolium stellt keine besonderen Bodenansprüche und wächst sowohl auf Sand als auch auf lehmigen Böden.

Bei Frost friert WHITE STAR schnell ab. Durch die späte Blüte gibt es keine Gefahr von Durchwuchs ausgefallener Samen.

KARTOFFEL- ZYSTEN- NEMATODEN



WHITE STAR scheidet Lockstoffe aus, die die Larven zum Verlassen der Zysten anregen. Geschlüpfte Larven können im Boden nicht lange überleben. WHITE STAR ist resistent gegen *Globodera rostochiensis* (Pathotypen 1 bis 4) und *Globodera pallida* (Pathotypen 2 und 3).

Ergebnisse in der Praxis ergaben eine Bekämpfung der Kartoffel-Zysten-Nematoden von 60 - 90 Prozent. Im Vergleich dazu erreichte die chemische Bodenentseuchung 60 bis 80 % Reduzierung, Brache oder der Anbau einer Nichtwirtspflanze 20 % Reduzierung.

WHITE STAR wurde auf zügige Anfangsentwicklung selektiert. Bei Aussaat ab Mitte Mai entwickeln sich schnell dichte Bestände.

